

Biotopname												TK10						Biotop-Nr.					
Sumpfvvegetationskomplex östlich Grischow				X								0408 - 333						402 4					
												Anschluß in TK											
Standort /Geologie												Luftbild-Nr.											
Grundmoränenplatte												78											
Naturraum				Kuppiges Tollensegebiet mit Werder								Film-Nr.											
320												0											
Landkreis / Kreisfreie Stadt				Gemeinde / Stadt								Bild-Nr.											
Demmin				Ivenack								0680 2669											
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis												Größe in ha											
13488												0											
Schutzmerkmale				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								min. Breite in m											
geschützt nach §20 LNatG M-V				NLP FND NP FiB								max. Breite in m											
				NSG LSG BR FFH-Geb.																			
				ND GLB FnB Wald-Totalreservat																			
		Hauptcod.		Nebencode												Überlagerungscode							
Code		V R T		V G R		V S T		V W N															
%		55		33		8		4															
Vegetationseinheiten																							
Wasserlinsen-Rohrkolbenröhricht, Rohrkolben-Uferseggenried, Nachtschatten-Sumpfseggenried, Sumpfkressen-Schlammflur, Steifseggen-Grauweidengebüsch																							
Habitate + Strukturen																							
Beschreibung / Besonderheiten																							
Innerhalb einer Senke, die von Ackerfläche umgeben wird, entwickelte sich auf sehr feuchten bis nassen, überwiegend degradierten Torfen ein Sumpfvvegetationskomplex. Der westliche Teil des Biotops wird von einem Nachtschatten-Sumpfseggenried mit Bittersüßem Nachtschatten und Wasser-Schwertilie eingenommen, das nach Osten in ein Rohrkolben-Uferseggenried mit Kleiner Wasserlinse und Gemeinem Blutweiderich übergeht. Im östlichen Teil des Biotops ist ein Wasserlinsen-Rohrkolbenröhricht und kleinflächig eine Sumpfkressen-Schlammflur bzw. ein Steifseggen-Grauweidengebüsch anzutreffen. Ein schmaler Saum einer Hochstaudenflur stark entwässerter Moor- und Sumpfstandorte trennt den Biotop von der umliegenden Ackerfläche.																							
Wertbestimmende Kriterien																							
Artenreichtum (Flora)										vielfältige Standortverhältnisse													
Vorkommen seltener / typischer Tierarten										historische Nutzungsformen													
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand										aktuelle Nutzung													
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft										Flächengröße / Länge													
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops										Umgebung relativ störungsarm													
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops										landschaftsprägender Charakter													
typische Zonierung von Biotoptypen										Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion													
Struktur- und Habitatreichtum																							
Gefährdung																							
																		keine Gefährdung				X	
Empfehlung																							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 0 8 - 3 3 3 - 4 0 2 4															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
g Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				dünig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								g sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								g naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohllental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)			
Nutzungsintensität			
k g		k g	
	intensiv		Fischerei
	extensiv		Angeln
	aufgelassen		Erholung
	g keine Nutzung		Kleingartenbau
			Erwerbsgartenbau
			Ferienhäuser
			Bodenentnahme
			Verkehr
			Ver- / Entsorgungsanlage
			sonstige Nutzung:
Nutzungsart			
k g		k g	
	Acker		Fließgewässer
	Wiese		Stillgewässer
	Weide		Trockenbiotop
	forstliche Nutzung		Grünanlage / Kleingarten
			Weg
			Straße, Parkplatz
			Bahnanlage
			Gewerbe / Industrie
			Silo / Stallanlage
			Gebäude / Siedlung
			Spülfeld / Halde
			Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Carex acutiformis	Carex riparia	Typha latifolia	
Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Lemna minor			
Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Carex elata	Iris pseudacorus	Juncus effusus	Lythrum salicaria
Rorippa palustris	Salix cinerea	Solanum dulcamara	Urtica dioica
Angaben zur Fauna			
Verwendete Unterlagen		Datum erste Begehung: 14.10.2003	
		Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: IBS-Sütering		Foto: 1	Folgeseiten: 0